



Katholische Kirche im Rheinbogen
Pfarrgemeinde St. Joseph und Remigius
Köln-Rodenkirchen / Sürth / Weiß
Pfarrgemeinderat

Protokoll der PGR-Sitzung vom 21.10.2014

- Ort:** Pfarrsaal St. Remigius
Teilnehmer: die Damen Doherty, Hansmeyer, Merkens-Görtz, Vorweg, Weinspach und Zimmer sowie die Herren Dr. Cramer, Kerling, C. Nüsser, Pchalek, Schneider und Pfr. Windt
Entschuldigt: die Damen Frigge-Mertens, Hoffmann und Hagedorn-Schulte sowie die Herren Hohn und Pfr. Nüsser
Gäste: keine
Meditation: Pfr. Windt

TOP 1 Formalia

Das Protokoll vom 02.07.2014 wird genehmigt. Es gab keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

Herr Dr. Cramer bittet für die zukünftige Planung der PGR-Sitzungen um die Einreichung von Ergänzungen zur Tagesordnung bis spätestens sieben Tage vor der Sitzung.

Es soll versucht werden, den Zeitkorridor der Sitzungen auf die Endzeit 21:30 Uhr zu beschränken.

TOP 2 Maternusfest 2014 – Rückblick / Berichte aus den Ausschüssen

Maternusfest

Erstmal ein herzliches Dankeschön an die Herren Kerling und Schneider für die federführende Organisation dieses Festes. Die beiden geben den Dank an die Familie Zehnpfennig weiter, die mit viel Einsatz und gespendeten Speisen gerade den Gastrobereich (Grill und Ausschank) des Festes erheblich unterstützt haben. Ein weiterer Dank geht an Stefan Kaiser für seinen großen Einsatz beim Aufbau und natürlich ans Wetter.

Das Fest wurde allseits als sehr schön empfunden; sowohl die Abendveranstaltung im Anschluss an die Vorabendmesse als auch die sonntägliche Veranstaltung nach der Familienmesse fanden großen Anklang. – Die neuen Ideen und das neue Konzept sind sehr gut angenommen worden. Es gab auch aus der Gemeinde viele positive Rückmeldungen.

Für kommende Feste wird aus dem internen Kreis um etwas mehr Hilfe bei Auf- und Abbau gebeten.

Vorschlag zur Verwendung des Erlöses: Die Einnahmen sollen für St. Maternus genutzt werden, zur Reinigung von Teppichen und Boden. Der PGR begrüßt diese Überlegung und leitet die Info an den Kirchenvorstand weiter.

Liturgieausschuss:

Der Liturgieausschuss fragt an, ob man die Termine für die Roratemessen noch ändern könne. Die Termine sind jedoch schon fixiert, eine Rotation ist aktuell nicht mehr möglich. Der Liturgieausschuss übernimmt die Vorbereitung der Vorabendmesse am 20.12.2014 in St. Maternus.

Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit (AKÖ):

Der AKÖ erarbeitet aktuell ein Konzept zur Aktualisierung der Internetpräsenz. Ziele sind eine leichtere Nutzung und Pflege für alle, die Integration einzelner Bereiche (bspw. Messdiener in die Hauptseite der Gemeinde sowie die Anpassung der Homepage an die Anforderungen der mobilen Nutzung (Smartphones, Tablets etc.).

TOP 3 „Zukunft morgen“

Herr Dr. Cramer gibt einen kurzen Überblick über das, was der Arbeitskreis aus Vertretern des Kirchenvorstands (Fr. Hagedorn-Schulte, Herren Opgenorth und Scholz), des Pfarrgemeinderats (Herren Dr. Cramer, Hohn und Pchalek) und des Seelsorgeteams (Pfr. Windt und Pfr. Nüsser – beim ersten Treffen vertreten durch Diakon Kleesattel) erarbeiten möchte:

- Welche Gebäude sind sinnvoll / noch erhaltbar für die Gemeinde?
- Wo besteht welche Sanierungsbedürftigkeit?
- Welche Möglichkeiten haben wir als Pfarrgemeinde?
- Ist die Pfarre „Vermieter“? Bspw. Vermietung der Säle für Externe?

Das erste Treffen galt als Gedankenanstoß für die Arbeit weiterer Treffen. Die Überlegungen werden zukünftig informativ mit in die PGR-Sitzungen gebracht und, sofern nötig, dort auch entsprechend diskutiert.

TOP 4 Pfarrfeste 2015 - Terminplanung

- St. Georg: Donnerstag, 04.06.2015 (Fronleichnam)
- St. Remigius: Sonntag, 21.06.2015
- Rodenkirchen: Sonntag, 13.09.2015 – Ob das Fest rund um die Wabe oder wieder an St. Maternus stattfinden wird, wird noch geklärt.

TOP 5 Termine

- Taizé-Gebet: Sonntag, 23.11.2014 um 19 Uhr in St. Georg

Die Werbung für die Taizé-Gebete soll zukünftig über E-Mail-Verteiler aus dem Pastoralbüro laufen. Ein Flyer für die Gebete besteht bereits. Dieser muss nur beim Datum und dem Ort geändert werden und soll anschließend über verteilt werden.

Zielgruppe des E-Mail-Verteilers: „Alles was geht, inkl. RBB“. Der Bilderbogen (RBB) wird gebeten, die Termine mit aufzunehmen und, sofern Platz vorhanden ist, den Flyer abzudrucken. Zukünftig sollen auch das Weißer Dorfecho und die Soretha in die Termininfo eingebunden werden.

Plakate für diese Veranstaltungen sollen über die Büros an alle Schaukästen und auch die evangelische Gemeinde verteilt werden.

Frau Hansmeyer bespricht die Überlegungen mit Frau Daniel im Pastoralbüro.

- PGR-Vorstandssitzung: Montag, 10.11.2014 um 19 Uhr
- Nächste PGR-Sitzung: Mittwoch, 26.11.2014 um 20 Uhr im Maternustreff
- Neujahrsempfang: Sonntag, 25.01.2015 im Anschluss an die Sonntagsmesse um 11:30 Uhr im Pfarrsaal St. Remigius. Es soll eine spezielle Einladung an Neuzugezogene geben. Die Messe und evtl. der Neujahrsempfang werden musikalisch gestaltet durch den Gospelchor.

TOP 6 Hauptthema: Aufarbeitung der Klausurtagung

Sachausschüsse:

Die bestehenden Sachausschüsse AKÖ, Liturgie, Caritas, Ökumene und Eine Welt laufen bereits.

Für weitere Sachausschüsse sind die Ansprechpartner gefunden:

Jugend: Fr. Hansmeyer, Fr. Merkens-Görtz, Fr. Vorweg

Ein erster Planungstermin besteht bereits, weitere Infos erfolgen aus dem Ausschuss.

Messdiener: Fr. Frigge-Mertens, Fr. Vorweg, Fr. Zimmer

Flüchtlinge: Fr. Doherty, Fr. Merkens-Görtz

Wie kommt man an externe Helfer? Aufbau eines Netzwerks? Aktuell läuft viel automatisch über den Verteiler von WiSü. Die Aufgaben werden im Laufe der Zeit wachsen.

Neubürger: Fr. Merkens-Görtz und Fr. Oppermann

Alle Ausschüsse werden gebeten, regelmäßig in den PGR-Sitzungen zu berichten.

Gemeindekongress – Markt der Möglichkeiten

Es wird ein Projekt des PGR gemeinsam mit dem KV, wobei der PGR federführend wirken wird.

Ziel: Vorstellung/Präsentation aller Gemeindegremien

Zielkorridor: Mai 2015 – Herr Dr. Cramer klopft mögliche Termine mit dem Pastoralbüro ab.

Die Leitung erfolgt durch den PGR-Vorstand, beauftragt zur Planung und Durchführung sind alle Mitglieder des PGR.

In der nächsten PGR-Sitzung wird der Gemeindekongress als Hauptthema am Anfang der Sitzung besprochen, um die nötige Zeit zu haben. Herr Dr. Cramer bittet alle PGR-Mitglieder, sich die Projektbeschreibungen der Klausurtagung anzuschauen und ihm erste Gedanken per Mail zukommen zu lassen. Gleichzeitig soll die Mail zur Sammlung aller Gremien dienen, die jedes einzelne PGR-Mitglied kennt.

22.10.2014

gez. Sebastian Pchalek
(Protokollführung)



Dr. Ernst-Albert Cramer
(PGR-Vorsitzender)